



## **Langsamverkehrs-Offensive Solothurn – und Region!**

### **LOS!-Jahresprogramm 2011**

Stand März 2011

---

5. April	<b>2. Informationsveranstaltung</b> für die Langsamverkehrs-Verantwortlichen der Repla-Gemeinden
April	Versand <b>LOS!-Newsletter 10</b>
7. Mai	<b>Velofahrkurs von PRO VELO</b> Hermesbühl-Schulhaus Solothurn; unterstützt von LOS! (> <a href="http://www.velokurs.ch">www.velokurs.ch</a> )
8. Mai	<b>1. slowUp Solothurn-Buechibärg</b> LOS! ist mit dabei.
1. bis 30. Juni	<b>Aktion «Bike to Work»</b> Mitarbeitende aus Verwaltung und Privatwirtschaft fahren während eines Monats möglichst oft per Velo zur Arbeit.
Mai bis Oktober	<b>DokTours11</b> Die Hausärztinnen und Hausärzte der Region Solothurn unternehmen mit Ihren Klienten eine gesunde Velotour in die Region.
August	<b>3. Informationsveranstaltung</b> für die Langsamverkehrs-Verantwortlichen der Repla-Gemeinden
September	Versand <b>LOS!-Newsletter 11</b>
offen	<b>«LOS!legen»</b> Spatenstich auf der ersten Baustelle einer im Rahmen des Agglomerationsprogramm Solothurn geplanten LV-Massnahme

---



## **Langsamverkehrs-Offensive Solothurn – und Region!**

# **Arbeitsschwerpunkte der Fachgruppe LV Region Solothurn 2011**

### **Langsamverkehrsverantwortliche der Gemeinden**

Jede RSU-Gemeinde soll ihre(n) LV-Verantwortliche(n) ernennen. LOS! wird ihnen fachliche Unterstützung anbieten, insbesondere an den beiden Weiterbildungsveranstaltungen.

### **Schulwegsicherheit**

Die Massnahmen für die Verbesserung der Schulwegsicherheit zum OZ13, für die Kreisschule HOEK und für den Bucheggberg werden – so weit nötig – weiter begleitet. Die für die regionale Schule äusseres Wasseramt rsaw erstellte Schwachstellenanalyse und die darauf basierenden Massnahmenvorschläge werden nach Eintreffen der Stellungnahme des AVT weiterbearbeitet und anschliessend mit den Vertreterinnen und Vertretern der Schule bereinigt. Zudem will LOS! auch anderen Gemeinden, die Probleme mit der Schulwegsicherheit haben, die Möglichkeit geben, diese untersuchen und sich Massnahmenvorschläge erarbeiten zu lassen.

### **Schwachstellenanalysen**

Die designierten Langsamverkehrsbeauftragten in den Gemeinden sollen fachlich beraten und in der Analyse der Problemstellen und der Skizzierung von Lösungsvorschlägen unterstützt werden können.

### **Fachgruppe Langsamverkehr**

Die Koordination der verschiedenen Massnahmen zur Förderung des Langsamverkehrs soll weiterhin durch die Fachgruppe aus Vertreterinnen und Vertreter von Stadt, Region und Kanton Solothurn und der Bearbeiter der verschiedenen Projekte gewährleistet werden.

### **Öffentlichkeitsarbeit**

1. Neue LOS!-Schlüsselprojekte festlegen
2. Aktion DokTours2011 des Solothurner Hausärzte unterstützen
3. Newsletters und Infoplakate zu den LOS!-Schlüsselprojekten produzieren, Website erweitern und aktualisieren, Medienarbeit

### **Langsamverkehrsmassnahmen im Agglomerationsprogramm Solothurn**

Nachdem im Jahr 2007 die Massnahmen für das Agglomerationsprogramm erarbeitet wurden, mussten diese 2008 und 2009 konkretisiert und verfeinert werden. Mit dem Bau von ersten Projekten kann nun dieses Jahr begonnen werden. Die meisten Projekte sind jedoch noch in der Phase der Projektierung. Finanziell verantwortlich sind die Gemeinden und fachlich ein Ingenieurbüro.